

Hilfsgerüst zum Thema:

Die Nachfolge Christi

1. Die Schrift

- etwa 1371–1374 geschrieben
- 3.000 Ausgaben
- in 95 Sprachen übersetzt
- über 200 Karteikarten in der Universitätsbibliothek Münster
- Autor ist umstritten, aber höchstwahrscheinlich Thomas von Kempen
- In der Schrift selbst wird allgemein empfohlen, daß man nicht fragen soll, wer dies geschrieben hat, sondern achtgeben auf das, was gesagt wird.¹

2. Die Devotio moderna

- „Introversionsmystik“

¹Non quaeras, quid hoc dixerit, sed quid dicatur attende. *Imitatio Christi*, I, 5, 6.

- gegen Wallfahrts- und Reliquienwesen
- Flucht aus der Welt
- Die Institution der Kirche wird vernachlässigt, aber die Eucharistie wird hervorgehoben.
- Christus wird eher als Vorbild denn als Vermittler gesehen.